



Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Donnerstag, dem 21. Februar 2019 um 19:00** Uhr im Feuerwehrhalle, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Hanspeter Wagner
Christian Angerer
Fritz Jäger
Peter Siebenhüner
Walter Hackl
Waltraud Heinrich
Regina Karlen
Louis Priemer
Markus Rudigier
Stefanie Silgener
Claudia Angerer
Karl-Heinz Fringer
Wolfgang Hechenbleikner

Vertretung für Frau Katja Unterer
Vertretung für Frau Nina Scheucher
Vertretung für Herrn Gerhard Häsele

Entschuldigt:

Gerhard Häsele
Nina Scheucher
Katja Unterer

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Top 2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- Gemeindeverbände: Die Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden läuft in den Verbänden sehr konstruktiv. Die anstehenden Projekte sind alle im Budget verankert. Etwas herausfordernder gestaltet sich die Situation beim Bezirkskrankenhaus- und Pflegeheimverband. In beiden Häusern (Haus Ehrenberg und Haus zum guten Hirten) gibt es lange Wartelisten und die Situation kann sich durch die prognostizierte demographische Entwicklung noch verschlechtern. Hier gibt es einige Anstrengungen, um die Lage zu verbessern. Der Strukturplan des Landes Tirol sieht bis 2022 in der Langzeitpflege einen Bedarf von 26 Betten vor. Sowohl eine Erweiterung der bestehenden Substanz auf 26 Betten oder auch ein Neubau mit 60 Betten werden angedacht und Vorgespräche wurden bereits geführt. Auch im Krankenhaus werden größere Sanierungen notwendig und ein Entwicklungsplan wurde erstellt.
- KG-Grenzänderungen: Wo unklare oder enge Situationen an den KG-Grenzen zwischen Reutte und Breitenwang bestehen, sollen diese bereinigt werden. Bereits seit 1996 haben die Gemeindeverantwortlichen immer wieder versucht eine Einigung über eine einvernehmliche Regelung zu erzielen. Derzeit laufen sehr positive Gespräche mit der Marktgemeinde Reutte. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen wohlwollend zur Kenntnis und stimmt der Vorgangsweise des Bürgermeisters zu.
- Haus Königsweg 1: Hier gibt es Überlegungen zu einer Umgestaltung und eventuellen Adaptierung für ein 5-Euro-Wohnen.
- Vereinsheim: Die Sanierungen gehen dem Ende entgegen.
- Salzsilo: Der Bauausschuss entschied sich für ein 75 m³ Holzsilo. Die Bauvorbereitungen sind im Gange. Auf die Frage von GV Karlen nach der eventuellen Umstellung auf Sole erklärt GR Rudigier, dass dieser Silotyp auch für diese Möglichkeit geeignet wäre.
- Notburgahaus: Es gibt kleinere Wasserschäden durch die Schneesituation bedingt. Diese werden saniert und die Finanzierung mit der Versicherung abgeklärt.
- VZ-Sanierung: Diese läuft auch in diesem Jahr weiter, die Kühl- und Abluftanlagen, die WCs und die Fenster und Balkone der Wohnungen sind Schwerpunkte.
- Wintersituation: Bauhof und Lawinenkommission waren in diesem Winter extrem gefordert. Dass alles so gut funktioniert hat, dafür gebührt allen dafür Zuständigen ein großer Dank!
- Landesfeuerwehrbewerb: Ein umfangreiches Sicherheitskonzept wurde erstellt. Der Bürgermeister bedankt sich bei Kommandant Wolfgang Scheucher, Heinz Fringer und Team für die hervorragende Arbeit und bei der Feuerwehr für die Gastfreundschaft bei dieser Gemeinderatssitzung.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Der Förderrahmen für den Panoramaweg Zwieselberg Ostseite wurde angepasst. Der Mountainbike-Vertrag mit dem TVB für den Panoramaweg und für den Weg Fort Claudia wurde genehmigt. Die Platzkonzerte finden am 25. Juli am Camping Seespitz und am 1. August am Max-Kerber-Platz statt. Der AK-Radtag wird zum Auftakt des Bergherbstes am Plansee stattfinden. Die Zertifizie-

rung der Radunterkünfte wird eingereicht. Am Wettbewerb Tourismus trifft Landwirtschaft wieder teilgenommen. Die intensiven Schneefälle stellten alle vor besondere Herausforderungen. Ein großer Dank geht an alle, die mitgeholfen haben, die Situation gut in den Griff zu bekommen. Natürlich sind auch einige Mehrkosten zu erwarten.

- **Musteralpe:** Die undichten Dachfenster wurden getauscht. Für die Sennerei wird eine Abfüllanlage angeschafft, dazu wurde eine Förderung beantragt.
- **Hotel Forelle:** Die renovierten Zimmer sind so weit fertig und werden fristgerecht eingerichtet. Die Fertigstellung der WC-Anlagen wurde bis 1. März zugesichert.
- **Campingplatz Seespitz:** Der Substanzverwalter präsentiert Plan und Modell für Rezeption und Hauptgebäude Camping Seespitz. Der Baubeginn soll um den 10. April erfolgen. Die Einreichungen für Gewerbe- und Baurecht sind erfolgt. Über die REA wird ein 10-prozentiges Förderungsansuchen eingereicht. Elf Stromverteiler und Beleuchtungskörper an den Stiegenaufgängen werden von der Fa. Elektro&Co Timo Kopp umgesetzt. Nach der Überprüfung des Hochwasserschutzes müssen noch kleine Verbesserungen durchgeführt werden.
- **Grundstücke:** Für das Hotel Ernberg wurde ein Baurechtsvertrag für den Ausbau der Parkplätze bis zu 36 Stellplätze vorbereitet. Eine Widmung in Sonderfläche Parkplatz wird mit der Fortschreibung des ÖROK vorgenommen werden.
- **Personelles:** Nach drei Bewerbungsgesprächen, durchgeführt von Bgm. Wagner, Monika Schweißgut und Markus Grieser wird Christoph Angerer als neuer Mitarbeiter der GAB eingestellt.
- **Mitgliedschaften:** Die Vollversammlung mit Neuwahlen findet am 21. März im VZ statt.
- **Sonstiges:** Der neue Anhänger wurde geliefert. Die Kopfdichtung beim ICB Radlader musste repariert werden. Eine Kulanzzahlung ist im Laufen.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Die Jahreszahlen für 2018 haben sich sehr positiv entwickelt. Alle Darlehen, in Summe 616 TEUR, bei der Raiffeisenbank Reutte wurden vorzeitig ohne Pönale getilgt. Damit hat die GAB keine Verbindlichkeiten mehr. Die Beschlussfassung des Jahresabschlusses und des Voranschlages werden im Junigemeinderat erfolgen.
- **Wald:** Die Forsttagsatzung hat stattgefunden, 2357 fm hat der Holzeinschlag im Jahr 2018 in der Endnutzung ergeben.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 21. Jänner und 18. Februar im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

Top 5.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Kulturausschuss (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Die Ausstellung alter Fotos im Jänner 2019 wurde sehr gut angenommen.
- ❖ Die nächste Veranstaltung ist der Fahrradwettbewerb, an dem die Gemeinde auch wieder teilnehmen wird.

Ausschuss für Umwelt-, Landwirtschafts- und Ortsbildpflege
(Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Die Vorbereitungen für die Übersiedlung des Recyclinghofs mit 1. März 2019 zur Fa. Ragg laufen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 6.) Vortrag Jahresrechnung 2018, Genehmigung der Ausgabenüberschreitungen; Bericht des Überprüfungsausschusses; Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2018; Entlastung des Bürgermeisters und des Kassiers

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an seinen Stellvertreter Herrn Christian Angerer. Bürgermeister-Stellvertreter Angerer übernimmt den Vorsitz und trägt dem Gemeinderat die Jahresrechnung für 2018 vor. Herr Angerer teilt dem Gemeinderat mit, dass die Jahresrechnung 2018 in der Zeit vom 29. Januar 2019 durch 14 Tage hindurch im Gemeindeamt, während der Amtsstunden, öffentlich aufgelegt ist. Einsprüche gegen die Jahresrechnung sind nicht erfolgt.

Anhand von diversen Folien trägt der Bürgermeister-Stellvertreter, Herrn Angerer, die Jahresrechnung für 2018 vor.

Das Rechnungsergebnis wird wie folgt bekannt gegeben.

Ordentlicher Haushalt 2018:

Einnahmenvorschreibung	€ 7.558.485,78
Ausgabenvorschreibung	€ 7.455.974,28
Jahresergebnis	€ 102.511,50

Außerordentlicher Haushalt 2018:

Einnahmenvorschreibung	€ 900.882,28
Ausgabenvorschreibung	€ 945.693,83
Jahresergebnis	- € 44.811,55

GESAMTJAHRESERGEBNIS € 57.699,95

Der Gesamtkassenbestand 2018 lautet auf € 1.591,97

Anschließend teilt der Amtsleiter, Herr Roland Hechenblaikner, dem Gemeinderat die Überschreitungen für die Jahresrechnung 2018 sowie die Begründungen mit.

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Gemeinderat Louis Priemer, übermittelt dem Gemeinderat den Prüfbericht für das abgelaufene Haushaltsjahr 2018.

Die Überschreitungen der Jahresrechnung 2018 werden einstimmig beschlossen.

Über Antrag des Bürgermeister-Stellvertreters, Herrn Christian Angerer, beschließt der Gemeinderat einstimmig den vorgetragenen Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018.

Des Weiteren beantragen der Obmann des Prüfungsausschusses sowie der Bürgermeister-Stellvertreter die Entlastung des Bürgermeisters und des Kassiers.

Die Entlastung des Bürgermeisters und des Kassiers erfolgt einstimmig.

Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer übergibt anschließend den Vorsitz wieder an den Bürgermeister Hanspeter Wagner.

Der Bürgermeister sowie der Bürgermeister-Stellvertreter bedanken sich beim Prüfungsausschuss, dem Finanzausschuss, dem Kassier, den MitarbeiterInnen der Gemeinde für die geleistete Arbeit und dem Gemeinderat für die Zusammenarbeit.

Top 7.) Beschlussfassung div. Einnahmen- und Ausgabenüberschreitungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einnahmenüberschreitung in der Höhe von € 14.491,06 für die Rückerstattung der Vorfinanzierung, Neubau Alte Staumauer (Schwelle), nach der Endabrechnung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausgabenüberschreitung für die Betriebskosten im Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäude in der Höhe von € 4.295,52. Die Überschreitung entstand durch einen Abrechnungsfehler und der dadurch entstandenen Nachzahlung der Betriebskosten für die Jahre 2016 und 2017.

Top 8.) Beschlussfassung über die Übernahme des VZ aus dem Leasing ins Eigentum der Gemeinde

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Veranstaltungszentrums aus dem Leasing ins Eigentum der Gemeinde.

Top 9.) Beschlussfassung Grundablöse Lärmschutz Lähn-Neumühle

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Grundablöse für die Lärmschutzwand an der B 179 Fernpassstraße von Frau Claudia Henn-Meißner und Frau Elisabeth Schuster in der Höhe von € 80,-- je m².

Top 10.) Vergabevorschlag 2. Bauabschnitt Kanal Kreckelmoos-Neumühle

Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung die Vergabe des zweiten Bauabschnitts Kanal Kreckelmoos-Neumühle an den Bestbieter Fa. Berger & Brunner zum Preis von € 333.350,83 exkl. MwSt.

Top 11.) div. Ansuchen

Top 11.1.) Bürgermusikkapelle Reutte Subventionsansuchen

Der Gemeinderat beschließt bei zwei Stimmenthaltungen die Sonderunterstützung für die Bürgermusikkapelle Reutte für die Anschaffung von vier neuen Pauken in der Höhe von € 3.000,--.

Top 11.2.) Angebot Regale für Lagerraum Alina

Der Gemeinderat beschließt bei einer Stimmenthaltung den Kauf von Regalen für den Lagerraum des Restaurants Alina bei der Fa. Schmidt's Erben in der Höhe von € 907,08 exkl. MwSt.

Top 11.3.) Subventionsansuchen Imkerverein

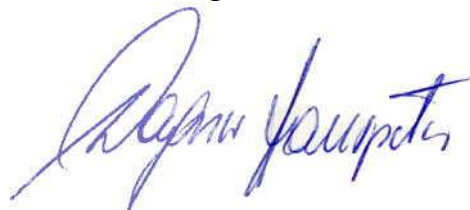
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung des Imkervereins Reutte und Umgebung in der Höhe von € 100,--.

Top 12.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung von Bandenschutz und Gummimatten für die Eishalle von der Fa. AST.
- GV Karlen fragt an, ob man die Anschlagtafel im Gemeindeamt weiter vorrücken kann. Dies wird geprüft.
- GV Karlen fragt an, ob die „Grünen“ zur Sitzung der ÖROK-Fortschreibung eingeladen werden, da man hier Vorschläge einbringen möchte. Der Bürgermeister erklärt, dass er den Gemeindevorstand einladen wird.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank des Pfarrgemeinderats für die Übernahme der Musik beim Pfarrball und den Dank von Weltladen, Zivilinvalidenverband und Pensionistenverband für die Unterstützungen.

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter

Angeschlagen am 04.03.2019 Abgenommen am 19.03.2019
--